

Aus der Schaumb. Nachrichten  
Ausgabe 150158 - Schaumburger Nachrichten  
Montag, 5. September 2011  
Seite 14  
© 2011 SN

# Sonne sorgt für beste Stimmung

Riehe feiert Dorfgemeinschaftsfest

**Riehe (tes).** Fliegende Röcke, blumengeschmückte Dreiräder und Bollerwagen im strahlenden Sonnenschein: Auf dem Hof der Erntebauern Volker haben sich am Sonnabend viele Bürger aus Riehe zum Auftakt des Ernte- und Dorfgemeinschaftsfestes versammelt. Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr, die das Fest jedes Jahr ausrichtet, begrüßte Ortsbrandmeister Jürgen Arend die Festgemeinde und eröffnete das bunte Treiben.

„Klein, aber fein“ – so könnte das Motto der Veranstaltung lauten, bei der die Tradition großgeschrieben wird. Die Trachtentänze sind ein unverzichtbarer Bestandteil. Der Auftritt der Nenndorfer Rotröcke ist dabei ein Muss und war auch dieses Jahr wieder der optische Höhepunkt. Für die musikalische Begleitung zeichnete das Blasorchester Bad Nenndorf verantwortlich, in dessen Repertoire für Riehe das Bergmannslied „Der Steiger“ nicht fehlen durfte.

Die Rieher Jugend hatte die Erntekrone gebunden und präsentierte dieses mit bunten Bändern verzierte

ortstypische Schmuckstück beim Tanz und dem Marsch durch das Dorf. Als sich der Festzug auf den Weg machte, warteten bereits einige Familien vor ihren Häusern oder winkten fröhlich von Balkonen. An der Spitze liefen Bürgermeister Horst Schlüter, Pastorin Sabine Lambrecht, Ortsbrandmeister Arend, Fritz Frevert (CDU), Ingrid Thomas (SPD) und Regina Neumann-Bühre (SPD), die sich über das bestens gelaunte Gefolge aus Feuerwehr, Kinder- und Jugendfeuerwehr, Vertretern der Vereine und weiteren Gästen freuen konnten.

Im Anschluss stand die Erntevesper im Vereinsheim auf dem Programm. Bis tief in die Nacht wurde gefeiert. Auch ehemalige Rieher fanden sich auf dem Festgelände ein und tauschten Erinnerungen aus. Der vorsorglich angebrachte kleine Zeltanbau wurde nicht gebraucht. Es herrschte super Stimmung bei „Bombenwetter“, zog Arend ein positives Fazit für einen gelungenen Ablauf mit offenem Ende: „Nachts um drei wurde immer noch getanzt.“



Am Vereinsheim herrscht Partystimmung bis tief in die Nacht.  
Foto: tes.